

UNTERRICHTSPLAN MODUL 4 – IM BERUF

Lernziele gemäß BAMF-Rahmencurriculum:

- Kann im Bewerbungsgespräch auf die Fragen der Gesprächspartner eingehen, z. B. zu seiner/ihrer Ausbildung und seinen/ihren bisherigen beruflichen Erfahrungen.
- Kann im Bewerbungsgespräch einfache Informationen verstehen, z. B. zu Arbeitszeiten und Bezahlung, und darauf reagieren.

Einsatzmöglichkeit: in Kursen mit berufssprachlicher Ausrichtung; erweiternd zu Lektion 11

FORM	ABLAUF	MATERIAL	ZEIT
1	<p>PL</p> <p>a Die Kopiervorlage kann eingesetzt werden, sobald Sie das Perfekt eingeführt haben.</p> <p>Die TN lesen die drei Auswahlmöglichkeiten. Die Begriffe sollten sie aus Lektion 2 noch in Erinnerung haben. Sie hören das Gespräch. Anschließend Kontrolle.</p> <p>Lösung: Ein Praktikum in der Autoproduktion.</p>	Audio-Datei	
	<p>PL</p> <p>b Die TN hören das Gespräch so oft wie nötig und notieren Sergios Antworten. Alternativ kann das Gespräch einmal komplett, danach abschnittsweise gehört werden, um genug Zeit für die Notizen zu geben. Anschließend Kontrolle.</p> <p>Lösung: 1 Ja, als Mechatroniker. 3 Ein Jahr. 4 Mechatronik. 5 Sechs Monate. 6 In der Schule, an der Universität.</p> <p>Extra: Die TN schreiben einen Text über Sergio, um das Formulieren vollständiger Sätze und die 3. Person zu üben: <i>Sergio hat eine Ausbildung als Mechatroniker gemacht. Er ...</i></p>	Audio-Datei	
	<p>EA, PA, PL</p> <p>c Die TN ordnen die Fragen zu und vergleichen zu zweit. Dann hören sie das Gespräch. Anschließend Kontrolle.</p> <p>Lösung: 1 Wie lange dauert das Praktikum? 2 Wann kann ich anfangen? 3 Wie sind die Arbeitszeiten? 4 Wie ist die Bezahlung?</p>	Audio-Datei	
2	<p>PA</p> <p>Die TN füllen die linke Spalte des Fragebogens mit ihren persönlichen Informationen aus. Dann befragen sie sich in Partnerarbeit und ergänzen die Informationen der Partnerin / des Partners.</p> <p>Extra: Die TN schreiben einen Text über ihre Partnerin / ihren Partner. Für ein Ratespiel können sie die Texte ohne Namen schreiben. Anschließend werden alle Texte eingesammelt und vorgelesen. Die TN raten, zu wem die Informationen gehören. Besonders interessant: Erkennt sich die Person anhand der Beschreibung selbst wieder?</p>		

UNTERRICHTSPLAN MODUL 4 – IM BERUF

Hörtexte:

- So, Herr Álvarez. Tut mir leid, dass Sie so lange warten mussten. Bitte, kommen Sie ...
- Vielen Dank.
- Bitte, nehmen Sie doch Platz. ... Sie interessieren sich also für ein Praktikum in der Autoproduktion?
- Mhm.
- Haben Sie denn eine Ausbildung als Mechaniker gemacht oder etwas Technisches studiert, Herr Álvarez?
- Ja, ich habe eine Ausbildung als Mechatroniker gemacht.
- Ah! Interessant. Wo haben Sie die Ausbildung denn gemacht?
- Zu Hause. In Argentinien.
- So? Dann haben Sie also schon Erfahrung in der Auto-Industrie?
- Ja, das ist richtig.
- Und wie lange haben Sie als Mechatroniker gearbeitet?
- Nach der Ausbildung – ein Jahr. Aber jetzt studiere ich.
- Ach? Und was studieren Sie?
- Mechatronik. Ich habe in Buenos Aires mit dem Studium angefangen, aber jetzt studiere ich in Karlsruhe.
- Sie sprechen sehr gut Deutsch. Wie lange sind Sie schon in Deutschland?
- Sechs Monate.
- Erst sechs Monate? Sie sprechen aber sehr gut Deutsch. Wo haben Sie so gut Deutsch gelernt?
- Ich habe in der Schule Deutsch gelernt, aber nur ein bisschen, und dann habe ich Kurse an der Universität besucht.
- Sehr gut, sehr gut! Also, wenn Sie wollen: Sie können gern bei uns anfangen.
- Sehr gern. Vielen Dank. Ich habe aber auch noch ein paar Fragen ...

- ... Sehr gern. Vielen Dank. Ich habe aber auch noch ein paar Fragen ...
- Natürlich. Fragen Sie, fragen Sie nur!
- Ich habe nur in den Semesterferien Zeit. Wie lange dauert das Praktikum?
- Nun, drei Monate mindestens, sonst lohnt es nicht.
- Drei Monate. Das geht. Und wann kann ich anfangen?
- Wann Sie möchten. Jetzt haben wir Juni. Sagen wir im Juli, am ersten.
- Perfekt. Und wie sind die Arbeitszeiten?
- In der Produktion arbeiten wir Schicht. Praktikanten arbeiten normalerweise nur am Tag: von 7 bis 16 Uhr.
- Und bekomme ich als Praktikant auch Geld?
- Ja, sicher. Es ist nicht viel ...
- Wie ist die Bezahlung denn?
- Wir bezahlen 400 Euro pro Monat.
- Ach so. Das geht ja.
- Fein. Dann sind wir uns also einig und sehen uns am ersten Juli im Werk. ...